



Mit Markt-Ambiente und viel Wohlfühlatmosphäre

## NBH-Tagespflege ist eröffnet

Als Franz Pfluger, 1. Vorsitzender der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten (NBH), zu seiner Rede anhub, hatten die geladenen Gäste schon mächtig gestaunt. Fanden sie sich doch hinter der Eingangstür in einer großzügigen Lobby wieder, die sie auf den Münchner Viktualienmarkt versetzte - mit grünen Fassaden, einer Litfaßsäule samt Karl Valentin-Plakat, mit einem großen (künstlichen) Baum, darunter Holzbänke und einladende Biergartenmöbel. Gekommen waren die rund 100 Gäste indes zur Eröffnung einer Pflegeeinrichtung – der neuen NBH-Tagespflege in Baldham. „Der erste Eindruck ist umwerfend“, schwärmte ein Gast – und so ging es weiter. Eher fünf als vier Sterne hätte die neue Einrichtung wohl verdient, beschrieb Pfluger dann die neuen Räume. „Was hier entstanden ist, ist großartig“, so Pfluger. „Ein Glücksfall für die NBH war es, dass vor zwei Jahren diese Räume frei wurden.“ Die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten mit ihrem gesamten Vorstand habe sich sofort als Nachmieter beworben und schließlich den Zuschlag erhalten.

Ein halbes Jahr intensiven Umbaus brauchte es, bis sich die Einrichtung so wie am Eröffnungstag präsentieren konnte. Viel Geld, Engagement, gutes Handwerk und gute Planung sei dafür nötig gewesen, sagte Pfluger und betonte den unermüdlichen persönlichen Einsatz von NBH-Ressortleiterin Tagespflege Marion Reger und ihrem Team. Und er bedankte sich wiederum bei den Spendern, ohne die ein Verein wie die NBH ein Projekt dieser Größenordnung nicht hätte stemmen können. Dazu gehören die Truma Stiftung Renate Schimmer-Wottrich, die Clarissa und Michael Käfer Stiftung, die August und Babette Simader Stiftung, die Deutsche Fernsehlotterie, die Stiftung der Kreissparkasse Ebersberg, die Bayerische Blumenzentrale, die Regierung von Oberbayern und einige private Spender.

Auch Ebersbergs Landrat Robert Niedergesäß, selbst aus Baldham stammend und langjähriges NBH-Mitglied, geriet ins Schwärmen: „Dies ist eine zukunftsgerichtete Einrichtung, mehr noch: eine Sternstunde für die Pflege.“ Die neue NBH-Tagespflegeeinrichtung biete eine Wohlfühlatmosphäre sondergleichen. Wie immer hätte auch in diesem Projekt die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten auf gesellschaftliche Veränderungen schnell moderne und innovative Ideen kreiert. „Das gesamte Angebot der NBH umfasst eine große Lebensspanne, vom Kinderpark, den jetzt auch meine jüngste Tochter gern besucht, bis hin zu dieser Tagespflege für ältere Menschen“, so Niedergesäß. „Das spricht für das pralle Leben, das die Nachbarschaftshilfe abdeckt und für das sie Antworten findet.“



Rustikal und heimelig: die Lobby der NBH-Tagespflege erinnert an den Viktualienmarkt  
Foto: NBH

Seite 1 von 2

kreissparkasse  
münchen starnberg ebersberg  
iban:  
DE95 7025 0150 0000 5590 96  
bic: BYLADEM1KMS

raiffeisenbank  
zorneding  
iban:  
DE93 7016 9619 0000 2343 38  
bic: GENODEF 1ZOR

postbank  
münchen  
iban:  
DE83 7001 0080 0212 1408 02  
bic: PBNKDEFF

### bürozeiten

montag bis freitag  
8 - 12 uhr  
montag bis donnerstag  
14-17 uhr

**nachbarschaftshilfe  
sozialdienste  
pflagedienste  
in den gemeinden  
vaterstetten,  
zorneding und  
grasbrunn e.v.**

brunnenstraße 28  
85598 baldham  
telefon 0 81 06 / 3 68 46  
telefax 0 81 06 / 36 84 84  
www.nbh-vaterstetten.de  
info@nbh-vaterstetten.de



Für die Großspender stellte sich das Ergebnis der Planung so dar, dass Robert Strauß für die Truma Stiftung resümierte: „Das Projekt wurde professionell vorgetragen und ausgeführt. Unsere Unterstützung war keine Frage. Die Entscheidung fiel schnell“. Und Clarissa Käfer ergänzte: „Diese Einrichtung ist zu 150 Prozent das, was wir mit unserer Stiftung unterstützen wollen.“ Die Spender hatten sich für den Umbau mit je 100000 Euro engagiert. Schnell entschieden war dann auch die



Anstoßen auf die neue Tagespflege (v.l.): Franz Pfluger, NBH-Vorstandsmitglied Alexandra Schwarz, Marion Reger, Robert Strauß, Renate Schimmer-Wottrich, Truma-Mitarbeiterin Katrin Baron, NBH-Geschäftsführer Oliver Westphalen  
Foto: NBH

offensichtlich spontane Zusage von Renate Schimmer-Wottrich für eine weitere Förderung der NBH-Tagespflege mit 25000 Euro jährlich. Der sich genauso spontan Clarissa Käfer unter großem Applaus anschloss: „Dann sind wir auch mit 25000 Euro dabei.“

Von so viel Begeisterung und Solidarität war Marion Reger als Leiterin der Tagespflege dann sichtlich überwältigt: „Für mich ist ein beruflicher Traum in Erfüllung gegangen. Mein besonderer Dank geht an unseren Geschäftsführer Oliver Westphalen für die gute Zusammenarbeit und sein Vertrauen in mich“, sagte sie. Und: „Ich freue mich auf die Arbeit mit den Gästen, den Angehörigen und meinem Team.“ Sie fange bewusst mit einer Auslastung von 75 Prozent an. „100 Prozent hätten es sein können“, so Reger, „aber vor einer Vollbelegung wollen wir uns mit den Abläufen erst einmal vertraut machen.“ Nach der Segnung in ökumenischer Tradition war die Einrichtung bereit. Ein Tag Generalprobe sollte noch folgen, bevor der Betrieb am 1. März 2018 startet. Auf dass sich auch die Tagesgäste, ältere Damen und Herren, am NBH-Viktualienmarkt und im neuen Wohnzimmer wohlfühlen und entspannen.



Das Wohnzimmer der neuen NBH-Tagespflege

Foto: NBH

→→→ hier geht es zur neuen NBH-Tagespflege

März 2018

Seite 2 von 2